



Wetterlage und Wetterentwicklung: Im Bereich des mitteleuropäischen Hochdruckgebietes hielt der Temperaturanstieg weiter an. In Leipzig wurden bis Mittwoch 12 Uhr 33 Grad erreicht. Von Westeuropa dringt eine Tiefdruckrinne nach Mitteldeutschland vor. Auf ihrer Rückseite strömen kühlere Meeresluftmassen mit Gewittern nach Deutschland ein und beenden die bisherige hochsommerliche Hitzeperiode. Dahinter setzt erneut kräftiger Druckanstieg ein, der wieder zum Aufbau der Hochdrucklage führen wird.

Vorhersage für Donnerstag, ausgegeben am Mittwoch um 12 Uhr: In Mitteldeutschland von Westen her Durchzug von Gewittern oder gewittrigen Schauern. Tageshöchsttemperaturen um 25 bis 28 Grad, in Ostsachsen noch bei 30 Grad. Müßige, in Gewittern böig auffrischende von Südwest auf Nordwest drehende Winde.

Weitere Aussichten: Wieder zunehmender Hochdruckeinfluß, nicht mehr so warm.

Po.